

Überparteiliche Motion: Hansueli Pestalozzi (Grüne), Werner Thut (SP), Anita Moser Herren (FDP), Christina Aebischer (Grüne), Markus Willi (SP), Ruedi Lüthi (SP) und Christoph Salzmann (SP)

Verbesserung der Fussballinfrastruktur im Raum Wabern

Motionstext:

- Der Gemeinderat sorgt mit technischen, baulichen und organisatorischen Massnahmen kurzfristig für eine Verbesserung der Fussballinfrastruktur für den Freizeitsport im Schulareal Lerbermatt. Das Fussballfeld soll so gestaltet werden, dass 1.Liga-Spiele ohne Ausnahmebewilligung durchgeführt werden können. Der Gemeinderat legt dem finanzkompetenten Organ einen entsprechenden Kreditantrag vor.
- In einem Vorgehenskonzept zeigt der Gemeinderat auf, wo, in welchem Umfang und in welchem Zeitraum in Wabern die Fussballinfrastruktur weiter ausgebaut wird.

Begründung:

Das Bewegungsraum- und Sportanlagenkonzept Köniz vom 23.10.2014 kommt zum Schluss, dass in Köniz nicht genügend Fussballplätze zur Verfügung stehen, um die Bedürfnisse der Vereine zu decken: "Der Mangel an Fussballplätzen ist in der Gemeinde Köniz offensichtlich". Speziell wird auf die prekären Bedingungen des Fussball-Clubs Wabern hingewiesen. Angesichts der Bevölkerungsentwicklung in Wabern ist davon auszugehen, dass sich die Situation weiter verschärfen wird.

Der FC Wabern umfasst 14 Mannschaften plus Fussballschule mit 130 Erwachsenen und knapp 200 Kindern und leistet damit äusserst wertvolle Arbeit für eine sinnvolle Freizeitgestaltung der Kinder und Jugendlichen. Die erste Mannschaft des FC Wabern hat letztes Jahr den Aufstieg in die 2. Liga Interregional nur knapp verpasst. Sollte ein Aufstieg gelingen, wäre es äusserst bedauernd, wenn mangelnde technische und bauliche Voraussetzungen dazu führen würden, dass der FC Wabern nicht in seinem eigenen Umfeld Heimspiele austragen könnte. In der Lerbermatt fehlen für den Trainings- und Spielbetrieb Aussengarderoben, Lagerflächen und Platz für einen grösseren Container für Kioskbetrieb bzw. Mini-Vereinslokal.

Der Gemeinderat wird aufgefordert - zusammen mit den Verantwortlichen des Vereinsfussballs und der Schule Lerbermatt - ein Bauprojekt auszuarbeiten, sowie mit technischen und organisatorischen Massnahmen sicherzustellen, dass sich Schule und Freizeitsport auf dem Areal optimal ergänzen und dies vertraglich mit dem Kanton abzusichern, damit ein im Jahresverlauf möglichst durchgehender Trainingsbetrieb der Vereine auch während den Schulferien ermöglicht wird.

Als mittelfristige Massnahme soll in einem Vorgehenskonzept dargelegt werden, wo und in welchem Zeitraum in Wabern nachfragegerecht Spielfeldflächen und zusätzlich benötigte Infrastruktur erstellt werden können. Schliesslich ist Wabern derjenige Ortsteil, der in naher Zukunft am meisten wachsen wird. Die Gemeinde soll bei ihrer Planung der Waberner Infrastruktur die Entwicklungsperspektiven von Köniz im Allgemeinen und diejenigen des Ortsteil Wabern im Speziellen berücksichtigen.

Köniz, 16.11.2015

		
		
		
		
		